STAATSMINISTERIUM
DES INNERN

Freistaat
SACHSEN

Der Staatsminister

SÄCHSISCHES STAATSMINISTERIUM DES INNERN
01095 Dresden

Aktenzeichen
(bitte bei Antwort angeben)
3-1053/127/30

Dresden, 28. Januar 2022

Präsidenten des Sächsischen Landtages
Herrn Dr. Matthias Rößler
Bernhard-von-Lindenau-Platz 1
01067 Dresden

Kleine Anfrage des Abgeordneten Carsten Hütter (AfD)
Drs.-Nr.: 7/8430
Thema: Brandanschlag auf Pkw in der 49. Kalenderwoche 2021 in Leipzig

Sehr geehrter Herr Präsident,

den Fragen sind folgende Ausführungen vorangestellt:

„In Leipzig brennen seit Monaten immer wieder Fahrzeuge. In einer Brandserie in der 49. KW 2021 sind mindestens sechs private Pkw in Leipzig angezündet worden. Es wird wegen Brandstiftung ermittelt."

Namens und im Auftrag der Sächsischen Staatsregierung beantworte ich die Kleine Anfrage wie folgt:

Frage 1:
Welche Hintergründe zu den o.g. Pkw-Bränden in der 49. KW sind bekannt und zu wie vielen und welchen Brandstiftungsdelikten kam es durch wie viele Tatverdächtige in der 49. KW in Leipzig insgesamt? (Bitte aufschlüsseln nach Art und Umfang der Straftaten mit Einordnung PMK, Anzahl beschädigte/zerstörte Pkw und sonstige Fahrzeuge, Tatverdächtige, Verhaftungen)

Frage 2:
Mit welcher Höhe wird der Sachschaden beziffert, der durch die o. g. Straftaten entstand? (Sofern möglich, bitte zuordnen nach beschädigten Gegenständen/Geschädigten)

Frage 3:
Hat die Staatsregierung Erkenntnisse zu möglichen Zusammenhängen zwischen den Brandstiftungen in den letzten Wochen und Monaten an Fahrzeugen in Leipzig und den o.g. Brandstiftungen? Wenn ja, welche?

Frage 4:
Welche Fortschritte erzielt die eingerichtete Sonderkommission bei der Aufklärung und Bekämpfung der Brandserien in Leipzig? Sofern keine erzielt werden: Warum nicht?

Hausanschrift:
Sächsisches Staatsministerium des Innern
Wilhelm-Buck-Str. 2
01097 Dresden

Telefon +49 351 564-0
Telefax +49 351 564-3199
www.smi.sachsen.de

Verkehrsanbindung:
Zu erreichen mit den Straßenbahnlinien 3, 6, 7, 8, 13

Besucherparkplätze:
Bitte beim Empfang Wilhelm-Buck-Str. 2 oder 4 melden.

Frage 5:
Hat die Staatsregierung Erkenntnisse über die Tatbeteiligung von Linksextremisten bei den o. g. Straftaten? (Sofern vorliegend: Bitte genau aufschlüsseln, wie viele Personen, welcher linksextremistischen Gruppierungen beteiligt waren und welche Straftaten diesen Extremisten zugeordnet werden konnten)

Zusammenfassende Antwort auf die Fragen 1 bis 5:

In den fragegegenständlichen Sachverhalten wird derzeit wegen des Verdachts der Brandstiftung gemäß § 306 Strafgesetzbuch gegen bislang unbekannte tatverdächtige Personen ermittelt. Im Einzelnen davon umfasst sind folgende Fälle:

- In der Nacht zum 9. Dezember 2021 brannten drei Fahrzeuge in den Leipziger Stadtteilen Anger-Crottendorf, Reudnitz-Thonberg und Zentrum-Südost. Ein viertes Fahrzeug wurde durch die starke Hitzeentwicklung beschädigt. Hinzu kommt ein weiteres Fahrzeug, bei dem der Angriff im Versuch stecken blieb.
- In den Morgenstunden des 11. Dezember 2021 brannten im Leipziger Stadtteil Südvorstadt drei Fahrzeuge. Ein weiteres Fahrzeug wurde indirekt durch das Feuer beschädigt.

Die polizeilichen Ermittlungen werden durch die Polizeidirektion Leipzig im Rahmen der Regelorganisation geführt; eine Sonderkommission wurde nicht eingerichtet. In allen Fällen handelt es sich um höherwertige Kraftfahrzeuge verschiedener Hersteller. Die weiteren Umstände (Tathintergründe/-zusammenhänge, Sachschaden, Extremismus-Bezüge bzw. Bezüge zur Politisch motivierten Kriminalität) sind Gegenstand der noch andauernden polizeilichen Ermittlungen. Insofern lassen sich hierzu noch keine abschließenden Aussagen treffen.

Mit freundlichen Grüßen

Prof. Dr. Roland Wöller